Neuer Präsident bei K.G. Alt-Köllen vun 1883 e.V.



"Met Hätz un Siel, bringe mir Alt-Kölle ans Ziel" – Stephan Degueldre neuer Präsident der K.G. Alt-Köllen

Am Donnerstag, 24. Juni 2021, kamen rund einhundert Mitglieder der K.G. Alt-Köllen zu ihrer Jahreshauptversammlung im Lindner Hotel City Plaza zusammen. Dazu rund zwei Dutzend Tänzerinnen und Tänzer der "Kölschen Harlequins". Sämtliche Teilnehmer waren natürlich entsprechend der Auflagen geimpft, genesen oder kurz vorher negativ getestet. Es war die erste Präsenzveranstaltung von Kölns neuntältester Karnevalsgesellschaft seit Ausbruch der Coronapandemie vor über einem Jahr.

Angesichts der positiven Entwicklung dank fallender Infektionszahlen herrschte dann auch eine spürbare Aufbruchstimmung. Da im vergangenen Jahr keine ordentliche Versammlung abgehalten werden konnte, standen diesmal gleich alle Vorstandsämter zur Neuwahl an. Allen voran die Wahl eines neuen Präsidenten, nachdem der bisherige Amtsinhaber Prof. Dr. Rolf-Rainer Riedel aus persönlichen Gründen auf eine erneute Kandidatur verzichtet hatte. Bei insgesamt drei Kandidaten fiel die Wahl mit großer Mehrheit auf den bisherigen Literaten Stephan Degueldre.

Stehende Ovationen zeigten, daß die Mitglieder Stephan Degueldre selbst gesetztes Motto "Met Hätz un Siel, bringe mir Alt-Köllen ans Ziel" voll unterstützen. Wenn jemand mit Herz und Seele für die K.G. Alt-Köllen und den Karneval eintritt, dann ganz sicher Stephan Degueldre. Und das Ziel für Alt-Köllen war natürlich allen klar. Man will wieder bei möglichst vielen Veranstaltungen allen Gästen zeigen, mit wieviel Freude man den Kölner Karneval feiert, das man gerne Gastgeber ist und als höchstes Gut die Tradition, Gastfreundschaft und vor allem die gemeinsame Freude hochhalten will.

Stephan Degueldre, 47 Jahre, karnevalistisches Urgestein aus Köln-Vogelsang fand über seine Tochter Angela, die bereits seit zehn Jahren bei den "Kölschen Harlequins" tanzt, Zugang zur K.G. Alt-Köllen. Als echter Kölscher war er schon von klein auf aktiv im Straßenkarneval und später auch in diversen Veedelsvereinen. Selbstverständlich ist er bekennender FC-Fan und beruflich bei der KVB tätig. Alt-Köllen-Mitglied seit 2014, war er 2017 zunächst als 2. Literat und seit 2018 schließlich als oberster Programmgestalter erfolgreich an der Durchführung der diversen Sitzungen und Bälle, darunter die legendären Volkssitzungen von Alt-Köllen auf dem Neumarkt beteiligt.

Es verwundert daher nicht, daß der neue Präsident zunächst auch weiter als Literat tätig sein wird. In ihren Ämtern bestätigt wurden der 1. Vorsitzende Hans Günter Horst, Geschäftsführer Uwe Lüdemann und Schatzmeister Sebastian Pütz. Bei den weiteren zu wählenden Vorstandsfunktionen kam es zu einer Reihe personeller Veränderungen.

Neu im Vorstand sind:

- Axel Kraemer (2. Vorsitzender)
- Marcel Pertsemlis (Leiter Kartenstelle)
- Moritz Wellerdick (1. Schriftführer)
- Willi Köhler (Zugwart)

In den erweiterten Gesamtvorstand wurden zudem gewählt:

- Sven Hellmold (1. Orga-Leiter)
- Christoph Duscha (1. Zeugmeister)

- Bernd Schneider (1. Kassierer)
- Martin Syrek als Beauftragter für neue Mitglieder
- -André Bußmann als Beauftragter für die beiden Tanzgruppen der "Kölsche Harlequins"

Der nun wieder vollständige Vorstand hat direkt jede Menge Arbeit vor sich. Einerseits sind die Pandemiemonate nicht spurlos an der K.G. vorbeigezogen, andererseits müssen jetzt die Planungen der Session 2022 vorangetrieben werden. Zum Ende der Versammlung herrschte jedoch breite Zuversicht, gemeinsam die Herausforderungen meistern zu können.

Quelle und Foto: K.G. Alt-Köllen vun 1883 e.V.